

# Vielfältig und abwechslungsreich



## SEHENSWÜRDIGKEITEN

Places of interest

# Die Kaiservilla

von Vivian Stain \*

Wie erquickt war des Kaisers Seele als „seine“ Sisi ausrief, dass man dem Kaiser keinen Korb geben dürfe. Glückselig hielt der umschwärmte Franz Joseph, pünktlich zu seinem Geburtstag am 18. August 1853, in seinem geliebten Ischl um die Hand seiner Cousine Elisabeth an. Erzherzogin Sophie, des Kaisers Mutter, liebäugelte von diesem Zeitpunkt an vehement mit der Villa Etz. Damals noch im Besitz des ehrenwerten Kreisarztes der Solebäder Ischl's, Dr. Mastalier. Dieser aber überließ zunächst den funkelnden Bau dem Kanzler Metternich. Jener beliebte dort nämlich stets seine Sommer zu verbringen.

Allein dem scharfen Verstand der erlauchten Kaiser Mutter war es zu verdanken, dass rechtzeitig vor der Vermählung des jungen, hochwohlgeborenen Gespanns die noch winzige Villa in den Besitz der Habsburger Dynastie gelangte. So geschah es, dass dem künftigen Kaiserpaar eine Residenz geschaffen wurde, die zumindest während der Sommermonate dem kaiserlichen Rang einigermaßen passabel diene.

Zwei Flügel wurden binnen kürzester Zeit links und rechts zum Haupthaus ergänzt, sodass die Form des „E“ für Elisabeth, des Kaisers Seele zwei Herzensangelegenheiten vereinte: Nämlich Ischl und seinen Lebensmenschen „Sisi“.

Als herrschaftliches Jagdrefugium war doch die Villa geradezu geschaffen für den spartanischen Kaiser, wollte er doch zeitweilig der imposanten Pracht Wiens entfliehen. Mehr als sechzig Sommer verbrachte „seine Majestät“ im Ischler Reich, der mitsamt Parkanlage, dessen bemerkenswertes Arrangement aus Wiesen und Bäumen, sowie integriertem Blick auf Sisi's Lieblingsberg, dem Jainzen, die Arbeit erleichtern sollte. Umsäumt von einer Allee aus prächtigen Bäumen und zierlichen Laternen lockt eine winzige Straße hinauf zum Vorplatz, der einen beachtlichen Marmorbrunnen zur Schau stellt. So schenkte die Villa Franz Josephs Trost, als sein geliebter Engel in den Tod gegangen wurde. Oder man hier gar die Kriegserklärung gegen Serbien unterzeichnete, als dessen Resultat der erste Weltkrieg hervor ging. Rückenstärkung und Kraft spendeten die Räume sogar während diplomatischen Verhandlungen mit Staatsmännern auf höchstem Niveau. All dies geschah allerdings ausschließlich während der Sommermonate, trat doch der Kaiser als begnadeter Wildschütze in Aktion.

Traditioneller Höhepunkt gilt alljährlich das Zeremoniell der Kaiserwoche, welches die getreuen Ischler „ihrem“ Kaiser als symbolisches Monument setzten.



# KAISERVILLA & KAISERPARK

Imperial Villa & Park



Im Kaiserpark

T: +43(0)6132/23241

F: +43(0)6132/23241-20

office@kaiservilla.at

www.kaiservilla.at



Über Jahrzehnte wurde hier europäische Geschichte geschrieben. Sehen Sie die original bewahrten Gemächer der Kaiserin „Sisi“ Elisabeth und Kaiser Franz Josephs, welcher hier 1914 mit der Kriegserklärung an Serbien den 1. Weltkrieg auslöste und seine Beweggründe im Manifest mit dem Titel „An meine Völker“ darlegte.

Umgeben ist die Kaiservilla vom weitläufigen Kaiserpark, der zu ausgedehnten Rundgängen einlädt und auch das Marmorschloßl beherbergt.

*A place where, for decades, European history was made. Experience imperial splendour in the unchanged rooms of Empress „Sisi“ Elisabeth and Emperor Franz Joseph. In 1914, Emperor Franz Joseph sparked WW1 with the declaration of war on Serbia and declared his motives in a manifesto bearing the title „An Meine Völker“ (To My Peoples). The original is on display in the Kaiservilla. The Kaiserpark surrounding the Kaiservilla offers the opportunity for scenic leisurely walks. The Marble Palace is also located in the park.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Jänner–März: jeden Mittwoch 10:00–16:00 Uhr, April und Oktober: täglich 10:00–16:00 Uhr, Mai–September: täglich 9:30–17:00 Uhr, Adventwochenenden (Samstag und Sonntag) und 26.12.–6.1: 10:00–16:00 Uhr, November: geschlossen

*January–March: every Wednesday 10:00–16:00, April and October: daily 10:00–16:00, May–September: daily 9:30–17:00, Advent weekends (Saturday and Sunday) and 26th December–6th January: 10:00–16:00, November: closed*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults	14,50	*Pensionisten / seniors
Ermäßigt / Discount*	13,00	*Behinderte / disabled
Kinder / Children	7,80	*Studenten / students
Schüler / students	5,00	*Sktg. Card / Sktg. Card
		*Gruppen / groups
PARK		
Erwachsene / Adults	4,60	Die Villa ist nur mit Führungen
Ermäßigt / Discount*	3,60	zu besichtigen!
Familien / Families (1 Kind/Child)	10,80	Visits to the Kaiservilla
Schüler / students	3,00	are by guided tour only!

Gruppenbuchungen ganzjährig / Group tours are available all year round.

# Photomuseum & Marmorschloß

von Vivian Stain \*

Als privates Refugium von Kaiserin Elisabeth war das Marmorschloß unabdingbar für die hochsensible Monarchin. Franz Rauch, seines Zeichens Hofgärtner, ließ das romantische Cottage aus Untersberger Marmor im Tudorstil errichten. Obgleich der „Marmor“ aus Kalkstein bestand, entschied man sich das Teehäuschen der Kaiserin nicht umzutaufen, sondern es beim wohlklingenden „Marmorschloß“ zu belassen. Versteckt hinter prachtvollen Bäumen und etwas abseits von der Villa, ein wenig erhöht, doch wunderbar zu Fuß erreichbar, liegt das zauberhafte Schloß, welches sich als außerordentlich geschaffen für die hohe Dame erwies.

Gerade dort droben war die Kaiserin besonders empfänglich für Besuche von Freunden, galt sie doch zumeist als sehr scheuer Charakter. Gleichzeitig aber demonstrierte sie ihren Rückzug, indem sie die Gelegenheit beim Schopf packte um in aller Gemütsruhe Briefe und Poesie zu dichten. Zugleich verewigte sie da Abstraktionen im Tagebuch, und plante ausgiebig bevorstehende Reisen. Sogar der reizvollen Literatur konnte sie sich da gar ungestört widmen.

Auch nach Ende der Donaumonarchie blieb das reizende Cottage im Privatbesitz, weil es über niemand anders als Marie Valerie und deren geliebten Mann als ganz persönliches Habe innerhalb der Familie weitervererbt wurde. Nach Ende des zweiten Weltkrieges drohte aber der schändliche Verfall, obgleich das Schloß regelmäßig verschiedenem Streben genutzt wurde.

So agierte anno 1975 der Enkel des Kaiserpaares und handelte geschickt einen Pakt für fünfzig Jahre mit dem Land Oberösterreich aus. Sollte nun die Erhaltung des Teehauses in Händen des Landes liegen, überschrieb er ihm im Gegenzug die alleinigen Nutzungsrechte für die prächtigen Länderein.

Etliche Ausstellungen gibt es nun dort droben zu bestaunen und hat sich sogar in so manch elitären Kreisen Bekanntheit als Photomuseum erarbeiten können. Ist es doch seit 1978 maßgeblicher Bestandteil der Oberösterreichischen Landesmuseen. Neben Fotos und historischen Kameras, werden Wechselausstellungen von ausgezeichneten Künstlern gezeigt, sowie Lesungen und Konzertabende initiiert, welche mittlerweile als profunder Geheimtipp gelten.



# PHOTOMUSEUM / MARMORSCHLÖSSL



Photo Museum / Marble Palace

Im Kaiserpark  
T: +43(0)6132/24422  
F: +43(0)6132/24422-4  
photomuseum@landesmuseum.at  
www.landesmuseum.at



Das Marmorschlössl war einst das Teehaus Kaiserin Elisabeths und beherbergt heute das Photomuseum des Landes OÖ. Dieses gilt, nicht zuletzt durch seine Lage im Kaiserpark sowie seiner speziellen Architektur, als eines der reizvollsten Museen in Österreich. Außerdem verfügt es über eine der bedeutendsten photohistorischen Sammlungen, die auf Prof. Hans Frank zurückgeht und in den 1970er Jahren durch das Land OÖ angekauft werden konnte. Ausstellung: bis 1.08.2017 "Im Fokus. Höhepunkte aus der Sammlung Frank", ab 11.08.2017 "Im Blick. Historische Porträtfotografie aus der Sammlung Frank".

*The Marble Palace, former tea room of Empress Elisabeth, now houses the Photo Museum of the Province of Upper Austria. Due to its location and architecture, this museum is regarded as one of the most charming in Austria. Furthermore, it features an exhibition by Prof. Hans Frank which is one of the most important collections in the history of photography. The Province of Upper Austria was able to acquire this collection in the 1970's.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

April und Oktober: täglich 10:00–16:00 Uhr  
Mai–September: täglich 9:30–17:00 Uhr

*April and October: daily 10:00–16:00  
May–September: daily 9:30–17:00*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults	2,00
Ermäßigt / Discount	1,50
Kinder / Children	1,50
Familien / Families	4,00

Plus Eintrittsgebühr für den Kaiserpark € 4,60!

*The entrance fee of € 4,60 for the Kaiserpark is not included!*

# Die traumhafte Lehàrvilla

von Vivian Stain \*

„In Ischl habe ich immer die besten Ideen.“, beschwörte anno 1912 Operettenmeister Franz Lehár gegenüber der Herzogin v. Sabran und luchste der Dame glatt ihr charmantes Häuschen, die heutige Lehàrvilla, ab. Raffiniert verstand dieser nun mit vornehmem Interieur, einer noblen Kunstsammlung aus allerlei Epochen samt eleganten Möbeln von feinsten Qualität, aus der Villa ein regelrechtes Juwel zu schaffen. Die schlichte Eleganz beflügelte den Mitbegründer der „silbernen Operettenära“ zu fulminanten Ouvres wie

- „Die lustige Witwe“
  - „Der Zarewitsch
- oder dem betörenden Ohrenschaus über den
- „Grafen von Luxemburg“!

Obendrein setzte der zweite Mozart neue Impulse und ließ in den kostbaren Räumen die tollkühne Oper „Rodrigo“ entstehen. Gewiss war es da nur logisch den musischen Cäsar mit jeweils zehn Lorbeerkränzen auszuzeichnen, die er stolz in sämtlichen Zimmern dekorieren ließ.

Franz Lehár's imposantes, schöpferisches Wirken war aber zumeist im Sommer den Ischlern treu ergeben. Da fügte es sich unweigerlich, dass ihm hoch angesehene Künstlerfreunde wie Giacomo Puccini, Emmerich Kálmán, Oscar Straus und Leo Fall dort regelmäßig ihre Aufwartung machten.

Mit Vorliebe zog es bei derartigen Besuchen Gattin Sophie ins Nebenhaus, dem heutigen Heimatmuseum. Mitsamt den prächtigen Kunstgegenständen und Skulpturen vermachte sie dann ihrem Franz Lehár bereits 1940 die Behausung via Schenkung.

Am 24. Oktober 1948 starb der feurige Ungar, nicht ohne vorher testamentarisch zu bekunden, seine Villa nach Ableben als Museum fungieren zu lassen. Als habe er das elitäre Museum durch die Hintertür gerade erst verlassen, finden sich sogar die Urpartitur von „Eva“, sowie Bilder ebenjener Premiere umrahmt von einer köstlichen Atmosphäre im Originalzustand.

Ferner berauscht das monumentale „Lehàrfestival“ jährlich bis über die Grenzen hinaus eine bandbreite an Gästen mit exzellenten Stücken aus der Operettenwelt.



# LEHÁRVILLA

Lehárvilla



Lehárkai 8

T: +43(0)6132/26992

F: +43(0)6132/301-72

info@stadtmuseum.at



Ehemaliger Wohnsitz des Operettenkomponisten Franz Lehár.

Die Villa in Bad Ischl erwarb Franz Lehár im Jahre 1912 von der Herzogin von Sabran. Bis zu seinem Tod 1948 verbrachte er hier fast alle Sommer. Lehár fühlte sich in seiner Villa an der Traun stets wohl und meinte: „In Ischl habe ich immer die besten Ideen...“. Sie gehört wohl zu den eindrucksvollsten Museen von Komponisten, die es gibt.

*Former residence of the operetta composer Franz Lehár.*

*He bought the villa from the Duchess of Sabran in 1912 and spent nearly every summer here until his death in 1948. Lehár always liked living in his villa on the banks of the river Traun and said: "The best ideas occur to me in Ischl...". The Lehárvilla is one of the most impressive composers' museums.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

1. Mai–30. September: Mittwoch–Sonntag 10:00–17:00 Uhr,  
Montag und Dienstag: geschlossen, Juli und August auch Montag geöffnet

*1st May–30th September: Wednesday–Sunday 10:00–17:00,  
Monday and Tuesday: closed, except Mondays in July and August*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults	5,70
Erw. mit Skgt. Card / Adults holding an „Salzkammergut Card“	5,40
Kinder / Children (6–15)	2,70
Schülergruppen / School groups	1,90
Gruppen (ab 10 Personen) / Groups (10+ people)	5,00
Kombikarte / Combi ticket	9,30
(Lehárvilla und Museum der Stadt)	
(Lehárvilla and the Museum of Bad Ischl)	

Die Villa ist nur mit Führung zu besichtigen!

*Visits to the Lehárvilla are by guided tour only!*

# MUSEUM DER STADT BAD ISCHL

Museum of Bad Ischl



Esplanade 10  
T: +43(0)6132/25476  
F: +43(0)6132/301-72  
info@stadtmuseum.at  
www.stadtmuseum.at



In dem ehemaligen Salzfertiger-Haus an der Esplanade, verlobte sich 1853 Kaiser Franz-Joseph mit Elisabeth in Bayern.

Seit 1989 beherbergt dieses Gebäude das Museum der Stadt Bad Ischl, dessen historische, kulturelle und folkloristische Sammlung den Werdegang der Stadt vermittelt und dem Besucher Land und Leute näher bringt.

*Located inside the former "Salzfertiger" house at the Esplanade, it is where Emperor Franz Joseph announced his engagement to Elisabeth in Bavaria in 1853.*

*The house became the Museum of Bad Ischl in 1989 and houses a collection showing the history, culture and folklore of Bad Ischl, as well as the town's development, local traditions and customs.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Mittwoch 14:00–19:00 Uhr, Donnerstag–Sonntag 10:00–17:00 Uhr, Montag und Dienstag geschlossen, Jänner–März: Freitag–Sonntag 10:00–17:00, November geschlossen

*Wednesday 14:00–19:00, Thursday–Sunday 10:00–17:00, Monday and Tuesday closed, January–March: Friday–Sunday: 10:00–17:00, November closed*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults	5,40	Sonderausstellung	
Erwachsene mit Salzkammergut Card		Special exhibition	
Adults holding an „Salzkammergut Card“	5,00	Erw. / Adults	3,00
Kinder / Children (6–15)	2,70	Kinder / Children	1,90
Gruppen (ab 10 Pers.) / Groups (10+ people)	4,50		
Schulklassen / School groups	1,90		
Krippenausstellung / Nativity scene exhibition	2,50		
Kombikarten / Combined tickets			
a) Lehárvilla und Museum der Stadt			
Lehárvilla and Museum of Bad Ischl	9,30		
b) Sonderausstellung und Museum der Stadt			
Special exhibition and Museum of Bad Ischl	7,40		

# MUSEUM FAHRZEUG - TECHNIK - LUFTFAHRT

Museum of Vehicles, Technology and Aviation

Sulzbach 178  
T: +43(0)6132/26658  
F: +43(0)6132/23934  
fahrzeugmuseum@aon.at  
www.fahrzeugmuseum.at



Das Museum befindet sich direkt an der Bundesstraße in Richtung Graz und zeigt historische Motorräder, Autos, Hubschrauber, Lokomotiven und sogar Flugzeuge.

In einer geräumigen Halle werden rund 300 Exponate aus den Bereichen „Zivile Fahrzeuge und Geräte“, „Landwirtschaft“ und „Militärfahrzeuge sowie Fluggeräte“ ausgestellt.

*A short distance outside the town centre the Museum of Vehicles, Technology and Aviation displays historic motorbikes, automobiles, helicopters, locomotives and aeroplanes.*

*The spacious exhibition hall holds a collection of around 300 civilian, agricultural and military vehicles and aviation exhibits.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

1. April–31. Oktober: täglich 9:00–18:00 Uhr

*1st April–31st October: daily 9:00–18:00*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults	10,00
Erwachsene mit Salzkammergut Card <i>Adults holding an "Salzkammergut Card"</i>	9,00
Kinder / Children (10–15)	4,00
Gruppen (ab 10 Personen) / Groups (10+ people)	8,00
Schulklassen / School groups	3,00

Restaurant „Museums Stüberl“

Tandlmarkt: 16.4., 14.5., 18.6., 16.7., 20.8., 17.9. und 15.10.

Salzkammergut Oldtimer- Teile- und Fahrzeugmarkt: 1.4. und 7.10.

# Das rühmliche Naturmuseum

von Vivian Stain \*

Als 2009 Familie Gratzner in den Besitz gelangte, ließen fleißige Hände ein fabelhaftes Naturrod entstehen. Es wuchs eine spektakuläre, atemberaubende Plattform, die vortrefflich die Fauna des Salzkammerguts in ihrer Schönheit präsentiert. Da durfte freilich eine Bühne nicht fehlen, welche in die furiose Welt naturwissenschaftlicher Landeskunde ködert.

Zweifelsfrei entschlüpfen da gar Bewohner aus reißenden Flüssen, tiefen, unergründlichen Seen, gefährlichen Bergen und kargen Plätzen um sich im Gratznerischen Naturgarten anzusiedeln.

So ergab es sich, waghalsigen Reptilien, kunterbunten Insekten und derlei kuriosen Amphibien auf 5.000 Quadratmetern eine stattliche Residenz zu bieten.

Obendrein gilt es, ein feudales Biotop zu bestaunen. Speziell im Sommer sorgt die Naturmetropole für allerlei kleine Sensationen und erquickt sich schon längst als beseeltes Klassenzimmer von fabelhaftem Ruf.

In erlesenen Kreisen von Vogel- und Insektenkundlern fungiert das Naturmuseum ebenso als attraktiver wie imposanter Geheimtipp: Jede Menge Wissenschaftler für Amphibien & Reptilien parlieren da bei Vorträgen aus ihrem Fundus an Forschungen und Erleuchtungen. Sinn und Verstand schärfen sich in brisanten Schmetterlingsnächten im Sommer. Regelmäßig flittert und flattert es da, und beliebt sich als unabkömmlicher Spaß für Abenteurer.

Auf exklusive Zeitreise lädt laufend im Inneren allerhand Getier aus derlei Epochen und stellt sich da zur Exposition.

Schaukästen offenbaren eine delikate Welt, die selbst tollkühne Bewohner des Salzkammerguts aus seinen Schlupflöchern lockt und sich in nebulöser Manier entdecken lassen.

Als Partnermuseum des Landes „Schüler in die Museen“ brilliert es mit reizvollen Schwerpunkten, charmanten Sonderausstellungen aus funkelnder Naturwissenschaft und Erlesenem aus Tier- und Pflanzenwelt aus dem Salzkammergut. So bleiben der gelbe Schwalbenschwanz oder gar der Apollofalter besonders wachsamem Jungforschern und Entdeckern beim Verlassen wohl kaum verborgen.



# NATURMUSEUM SALZKAMMERGUT

Salzkammergut Museum of Nature



Langwieserstraße 111  
T: +43(0)6133/3218  
salzkammergut@naturmuseum.at  
www.naturmuseum.at



Das Museum möchte die Besucher dazu anregen, wieder mit offenen Augen durch unsere schöne Natur zu gehen. Die vielfältige Tierwelt kann erst beim bewussten Schauen bemerkt werden. Und genau diese Aufmerksamkeit will das Museum seinen Besuchern zeigen, denn erst wenn man weiß was man sehen kann, achtet man darauf, was man sieht.

Sonderausstellung 2017: "Exotik pur, vom Riesenkäfer zum Paradiesvogel"

*The museum's intention is to open the eyes of visitors to the beauty of nature. The diversity of local fauna can only be discovered with close attention and the museum aims to increase awareness of all that is living around us. Once you know what there is to be seen, you are much more likely to see it!*

*Exhibition 2017: "Pure exotic, from giant beetles to birds of Paradise"*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Montag–Freitag: 10:00–17:00 Uhr  
Öffnungszeiten Samstag und Sonntag - siehe Internet

*Monday–Friday: 10:00–17:00  
Saturday and Sunday according to internet*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults	7,00
Kinder / Children	5,00
Familien / Families	15,00

Führungen von Gruppen nur nach Voranmeldung.  
*Guided group tours by appointment only.*

# ERLEBNISMUSEUM ANZENAUMÜHLE



Anzenau Mill Museum

Anzenau 1, Lauffen  
4822 Bad Goisern  
T: +43(0)664/8933759  
karin@ellmer.co.at  
www.anzenaumuehle.at



Den Besucher erwartet ein einzigartiges Zeugnis regionstypischer Bau- und Lebensweise aus längst vergangenen Tagen. Zu besichtigen sind die „Schwarze Kuchl“, die Große Stube, die Backstube, das Müllnerstüberl, die Mahlstube, die Sagblochstatt und der Stall-Stadel. Im ersten Stock werden in der ehemaligen Wohnung der Müllersleute laufend Ausstellungen veranstaltet. Brotbacken im alten Backofen findet von Juni bis September statt!

*A unique example of the early building and lifestyle in this region awaits the visitor. Visitors are welcome to visit the „Schwarze Kuchl“ kitchen, large parlour, bakery, miller's parlour, grinding room, sawmill and stables. On the first floor of the miller's former apartment exhibitions are held regularly. From June to September visitors may experience bread baking in the old wood fired oven.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

10. Mai–1. Oktober: Mittwoch–Samstag 10:00–12:00 und 15:00–18:00 Uhr  
Gruppen jederzeit gegen Voranmeldung. (auch Oktober bis April möglich).

*10th May–1st October: Wednesday–Saturday 10:00–12:00 and 15:00–18:00 Groups are very welcome by appointment.*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults	3,50
Kinder / Children (6–15)	2,00
Familien / Families	7,00
Erwachsene mit Salzkammergut Card	
Adults holding an "Salzkammergut Card"	2,50
Gruppen (ab 10 Personen) / Groups (10+ people)	2,50

Der Mühlenstadel kann für geschlossene Gesellschaften bis zu 75 Personen für Geburtstagsfeiern, Firmenfeiern und sonstige Veranstaltungen gemietet werden.

# VILLA ROTHSTEIN / PKS

Villa Rothstein / PKS



Engleitenstraße 17  
T: +43(0)6132/24814  
F: +43(0)6132/24814-4  
schauberger@pks.or.at  
www.viktor-schauberger.at



Die Villa ist ein historisches, reizvolles Haus, vor rund 110 Jahren erbaut, mit besonderer Atmosphäre in idyllischer Lage, rund 4 km außerhalb des Stadt-zentrums.

Heute beherbergt es das Archiv der bekannten Natur- und Wasserforscher Viktor und Walter Schauburger. Mehrere Schauräume mit Originalmodellen sind zu besichtigen. Experimente mit Wasser zeigen die Macht der Wasserwirbel.

*Built approximately 110 years ago, the villa is a historic and charming building with a unique atmosphere. It is located in the idyllic outskirts of Bad Ischl only 4 km from the centre.*

*Today the villa features the archive of the famous naturalists and hydro scientists Viktor and Walter Schauburger. Several exhibition rooms with original models are open to visitors; including water experiments to demonstrate the power of vortices.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Geöffnet nur am 21. Mai, 16. und 30. Juli, 20. August, 24. September: 11:00–17:00 Uhr  
Anlässlich der „Langen Nacht der PKS“ am 7. Oktober ab 17:00 Uhr  
Gruppen jederzeit gerne nach Voranmeldung.

*Open only on 21st May, 16th and 30th July, 20th August, 24th September: 11:00–17:00  
1st October from 17:00 in combination with the event "Lange Nacht der PKS"  
Groups are very welcome by appointment.*

## Eintritt

## Prices

Erwachsene / Adults*	5,00
Kinder und Schüler unter 18 Jahren* <i>Children and students under 18 years*</i>	frei / free
Erwachsene mit Salzkammergut Card* <i>Adults holding an "Salzkammergut Card"*</i>	3,50

\*Führung inklusive / *guided tour included*

Es besteht auch die Möglichkeit, die außergewöhnlichen Räumlichkeiten in der PKS-Villa für Veranstaltungen zu mieten.

*The exceptional rooms of the PKS-Villa are also available for celebrations and events.*

# "Hut auf" im Casino Keller

von Vivian Stain \*

Gigantische, verheißungsvolle Geröllmaßen warf ein Gletscher vor etlichen Jahrhunderten in die Ischler Gratznerstrasse. 120.000 Jahre später dankten die Einheimischen den Göttern und schufen daraus einen prächtigen Naturkühlschrank der sich sauber bezahlt machen sollte: Als sich Bad Ischl nämlich durch Salz und Handel königlich etablierte, erschnüffelten Stadt, Markt, Weinhändler wie Hoteliers eilends die Gelegenheit ihre immensen Kostbarkeiten im „Casino – Keller“ ein zu lagern. Tadellos verschonte nämlich der Keller Bad Ischl bei argen Unwettern auch von den massiven Fluten der Traun.

So galt es als angemessen anno 1625 dem Keller ein Wohnhaus als Krone aufzusetzen. Fuhrwerke passierten da gleichwohl unbeschwert und bequem, war doch das Gewölbe ringförmig angelegt worden. Mittels Kaschemme und ureigener Brauerei komplettiert im Jahre 1870 ein frohgemuter Schenk das schneidige Gefüge.

Ziemlich rasch fungierte da die Gaststätte im Laufe der Jahre als schmissiger „In Treff“ für Tanzwütige und aufstrebende Künstler. Bis zum Kehraus der goldenen Zwanziger galt das Etablissement über die Grenzen hinaus als profunder Geheimtipp. Stand doch überdies ein Klavier zur Disposition, auf dessen Tasten Udo Jürgens einst für Amüsement gesorgt haben soll.

Zwischendurch konvertierte die Lokalität in Josef, „Bart Sepp“, Schmalnauer`s Hände. Anstandslos leitete das unkonventionelle Unikat bis in die 1990er Jahre durch regsame, heitere Nächte. Bis in die späten Morgenstunden vergnügte man sich köstlich, wusste doch Bart Sepp vorzüglich durch ausgezeichnete Gitarrenklänge zu unterhalten. Zur Schonung der benachbarten Bürger, frönte man anlässlich der späten Stunde dem Spaß im 12/13 Grad kühlen Keller. Obligat war da, die Frist der Sperrstunde schlichtweg auszugrenzen.

Mit Bart Sepp`s Ableben begann dann beinahe unverzüglich der traurige Verfall des einstigen Mittelpunkt Ischl`s.

Dem Erben und Sohn Bernhard aber gelang über die Jahre hinfort geschickt das Lokal gesund zu pflegen. So geleitet er nun regelmäßig Gäste durch die geschichtsträchtigen Räume, die nicht ohne Hut betreten werden sollen.



# CASINO KELLER

Casino Cellar



Bernhard Schmalnauer  
Grazerstraße 16  
T: +43(0)664/9559389  
cafe-casino@gmx.at



Wandern Sie durch den ca. 400 Jahre alten, 376 m<sup>2</sup> großen „Casino-Keller“ der den Bad Ischler BürgerInnen und der Brauerei als Kühlschrank diente. Der Keller war bis 1908 im Besitz der Ischler Brauerei. Das Haus ist bekannt unter dem Namen „Cafe Casino“ und kam 1971 in den Besitz der Familie Schmalnauer. Bei diesem sogenannten „Grieblkeller“ handelt es sich um einen Naturkeller. Der ursprüngliche Keller war noch größer, da er mit den benachbarten verbunden war. Von Hand aus Sandsteinkonglomerat herausgeschlagen, diente der Keller als großer Kühlschrank für die Bad Ischler Bürger und vor allem für das „Alt Ischlerbräu“, da die Temperatur im Sommer wie im Winter konstant 12 °C beträgt. Die bemerkenswerte mittelalterliche Bausubstanz des Gewölbekellers ist größtenteils noch original erhalten. Um den Natursteinpfeiler konnten die Fuhrwerke bequem herum fahren, um wieder nach draußen zu gelangen. Auch heute sind die Spuren vom Herausschlagen des Kellers noch gut sichtbar.

*Wander through the 400 year old „Casino Cellar“ which served as a refrigerator for both the Brewery and people of Bad Ischl. Until 1908 the cellar was owned by the „Ischler Brauerei“ (Ischl Brewery). In 1971 the Schmalnauer family took over the property and renamed it „Cafe Casino“. The so called „Grieblkeller“ is a 400-year-old natural cellar with a total area of 376 m<sup>2</sup>. The original cellar was even larger because it was connected to neighbouring cellars which were hand-carved out of the local sandstone rock. The cellar served as a large refrigerator for the people of Bad Ischl and particularly for the „Old Ischlerbräu“ as its temperature, both summer and winter, is a constant 12 degrees. The remarkable, original medieval structure of the vaulted cellar is largely still intact. This includes the stone pillars, which were spaced to make it easy for delivery carts to turn in order to leave the cellar. Even today the marks from digging the cellar are still visible.*

## Information

## Information

Führungen: Jeden 1. und 2. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr, Dauer ca. ½–1 Stunde (je nach Andrang). Bitte etwas Warmes anziehen, da der Keller im Sommer wie im Winter 12 °C hat. Sonderführungen nach vorheriger Anmeldung.

Eintritt - Freiwillige Spende!

*Guided tours: Every 1st and 2nd Wednesday in the month at 15:00, Tours last about ½–1 hour (depending on demand). Please wear warm clothing as the cellar temperature is only 12 °C in both summer and winter. Special tours by appointment.*

*Admission: Donation*

# Die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus

von Vivian Stain \*

Vorerst galt die Faszination Salzkammergut von der Außenwelt als ganz und gar unzugänglich. War es doch ummantelt von imponierenden Bergen, prächtiger Natur und lag auch noch verborgen mit all seinen Geheimnissen und Schätzen in einem Tal um diese zu wahren. Waghalsige Seefahrer eroberten aber mit der Binnenfahrt das herrliche Gut und schafften ans Tageslicht, nach dem auch Wanderer bestrebt waren jenes eilig herbeizuschaffen: Salz.

Der Handel entfaltete sich prächtig und wurde nun elementar geschürt. Da war es nur naheliegend sich im floralen Bad Ischl anzusiedeln. Selbstverständlich durfte da ein sakrales Bauwerk unter gar keinen Umständen fehlen. So kam es, dass Kaiserin Maria Theresia, Herrin des Salzkammergutes, fürstliche Summen zur Errichtung der imposanten Stadtpfarrkirche aushändigte. Hochadel und Aristokratie folgten da ihrem Exempel, ein passables Juwel sprießen zu lassen. Ein stattlicher Turm im gotischen Stil wuchs sodann in hoheitsvolle zweiundsiebzig Meter Höhe hinaus.

In des entsteht im Kircheninneren ein reizvolles Ensemble aus kostbaren Stücken wie einem kunstvoll geschnitzten Kreuzweg sowie glänzende Mosaik. Gekrönt durch einen noblen Hochaltar, dessen Gönner allesamt von blauem Geblüt waren. Das Bild des Interieurs sollten schließlich exquisite Malereien am Fenster abrunden. Obendrein offeriert ein erlesenes Kunstgemälde, im Altarraum die Krankenölung, welche Erzherzog Franz Carl beim Empfang der heiligen Sakramente zeigt. Malerisch verewigt wurden da außerdem dessen hochwohlgeborener Sohn Kaiser Franz Joseph nebst Gattin Sisi.

Exklusiver Marmor wurde extra von der Ruine Wildenstein geholt, als Feinschliff galt Sandstein, extra eingeführt aus Ungarn. So fehlte nur noch ein Namensgeber, und da war es nur angemessen, St. Nikolaus, den Patron für Seefahrer und Wanderer, mit der Stadtpfarrkirche Bad Ischl namentlich zu vereinen.

Die mächtigen Glocken übrigens, proklamierten viel später die süße Liebe Marie Valerie's, der Lieblingstochter Kaiserin Sisi's, zu ihrem Gatten, die in der glanzvollen Idylle der Stadtpfarrkirche das Ja Wort aussprach. Anlässlich dessen fungierte da sogar Anton Bruckner höchstpersönlich und bezauberte mit verlockendem Spiel auf den Tasten der „Kaiser Franz Joseph Orgel“, die als zweitgrößte Oberösterreichs gilt.



# SAKRALE BAUWERKE

Sacred buildings



Katholisches Stadtpfarramt  
Auböckplatz 3  
T: +43(0)6132/23483  
F: +43(0)6132/28924  
pfarre.badischl@diözese-linz.at  
www.pfarre-badischl.at



Die **Stadtpfarrkirche St. Nikolaus** wird überragt von einem 72 Meter hohen Turm. Im Inneren fallen die Fresken, die Altarbilder, die Mosaik, der geschnitzte Kreuzweg und vor allem die in Österreich einzigartige „Kaiser-Jubiläums-Orgel“ besonders ins Auge.

*The **Saint Nicholas** parish church is dominated by a 72 m high tower. Inside the ornate church frescos, mosaics, the carved Way of the Cross and most notably the unique “Kaiser-Jubiläums-Orgel” organ all catch the visitor’s eye.*

Der **Ischler Friedhof** zähle „...zu den schönsten der Welt“, sagt die Schriftstellerin Hilde Spiel über den Stadtfriedhof. Zahlreiche berühmte Persönlichkeiten, wie Oscar Straus, Leo Perutz, Rudi Gfaller oder Franz Lehár fanden hier ihre letzte Ruhestätte.

*The **cemetery of Ischl**... is one of the most beautiful in the world” said writer Hilde Spiel. Many famous people including Oscar Straus, Leo Perutz, Rudi Gfaller and Franz Lehár rest there in peace.*

Die **Wallfahrtskirche „Maria im Schatten“** steht im ältesten Markt des Salzkammergutes und beherrscht als spätgotische, zweischiffige Hallenkirche das Ortsbild von Lauffen.

*The late Gothic double-span hall pilgrimage church “**Maria im Schatten**” is located in the oldest market town of the Salzkammergut and dominates the skyline of Lauffen.*

Die **Pfarrkirche „Maria an der Straße“** (Pfandl) ist die jüngste in Bad Ischl und zugleich die älteste Kraftfahrerkerche Österreichs. Ihr Altar wird beherrscht von der Nachbildung einer spätgotischen Madonna.

*The parish church “**Maria an der Straße**” is the youngest in Bad Ischl but the oldest church in Austria blessing of drivers are held. A replica of a late Gothic Madonna dominates the altar.*

Die **Kalvarienbergkirche** mit ihren zwei markanten Zwiebeltürmen ist vor allem wegen der imposanten Kreuzigungsgruppe und des barocken Deckenfreskos sehenswert. Ein Kreuzweg führt von Bad Ischl direkt zur Kirche. Sehr schöner Ausblick auf Bad Ischl.

*The **Calvary Mount Chapel** with its two striking onion-shaped domes features an impressive crucifixion group and baroque ceiling fresco which is well worth seeing. A Way of the Cross leads from Bad Ischl directly up to the chapel. On top of the Calvary Mount visitors have a fantastic view over Bad Ischl.*

# DENKMÄLER

Monuments

Auböckplatz 5  
T: +43(0)6132/27757  
F: +43(0)6132/27757-77  
office@badischl.at  
www.badischl.at



## RUDOLFSDENKMAL - Im Rudolfspark (Rudolf Monument)

Plan - P/7

Erzherzog Rudolf, Kardinal-Erzbischof von Olmütz, gehörte zu den ersten prominenten Kurgästen. Seine Bedeutung um die Entwicklung Ischls vom rein salzwirtschaftlich geprägten Ort zum Kurort kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. An ihn erinnert noch der Rudolfsbrunnen in Kaltenbach. Das 1836 eröffnete, nicht mehr bestehende Dampfbad, wurde nach ihm benannt.

*Archduke Rudolph, Cardinal-Archbishop of Olomouc, was among the first prominent spa guests to visit Bad Ischl. His importance in the development of using pure salt in the thermal spa cannot be overestimated. There are still reminders of him in the Rudolf fountain in Kaltenbach, which opened in 1836. On the same site there used to stand a steam bath.*

## NESTROY DENKMAL - Am Kreuzplatz (Nestroy Monument)

Plan - O/6

Bad Ischl spielte eine große Rolle im Leben von Johann Nestroy. Seine Ischl-Aufenthalte sind ab dem Jahr 1845 belegt. Im Jahr 1859 kaufte er die heute noch bestehende Nestroy-Villa. 2005 wurde im Bad Ischler Lehartheater erstmals der Johann Nestroy-Ring verliehen, eine Tradition, die ursprünglich von der Stadt Wien gepflegt wurde. Mittlerweile konnten diese Auszeichnung Erwin Steinhauer, Karlheinz Hackl, Peter Turrini, Karl Markovics, Nicholas Ofczarek und Michael Niavarani entgegen nehmen.

*Bad Ischl played a large role in the life of Johann Nestroy. From 1845 he became a regular visitor to the town. In 1859 he bought Nestroy Villa which still stands to this day. In 2005 the first "Johann Nestroy Ring" was awarded in the Lehartheater. A tradition, originally followed in Vienna, the Bad Ischl award has been given to Erwin Steinhauer, Karlheinz Hackl, Peter Turrini, Karl Markovic, Nicholas Ofczarek and Michael Niavarani.*

## WIRER DENKMAL - Im Kurpark (Wirer Monument)

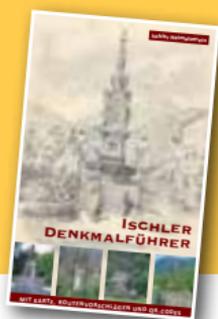
Plan - N/7

Dr. Franz de Paula von Wirer war der große Gönner und Förderer Ischls und gilt auch als der Gründer des Kurbetriebes. Die feierliche Enthüllung des Denkmals fand am 18. Juli 1839 im Beisein Wirers statt. Die Wirerstraße und die Wirerquellgasse erinnern ebenfalls an ihn und seine großen Verdienste für die Stadt.

*Franz de Paula of Wirer was, perhaps, the greatest patron and promoter of Bad Ischl. He is considered to be the founder of the spa. The Wirer monument was unveiled on 18th July 1839 in the presence of the Wirer family. There are further reminders of his links and service to the town with Wirerstraße and Wirerquellgasse which were both named after him.*

# DENKMÄLER

Monuments



Alle Informationen über die Denkmäler in Bad Ischl finden Sie im "Ischler Denkmalführer". Erhältlich im Tourismusverband und im Buchhandel.

## LEHÁR DENKMAL - Im Kurpark (Lehár Monument)

Plan - N/7

Bad Ischl wird auch als Lehárstadt bezeichnet und macht diesem Namen alle Ehre. An die 30 Bühnenwerke hat der Komponist nach seiner eigenen Aussage in Bad Ischl komponiert. Das Lehár Festival und die Lehárvilla zeugen von seinem Wirken. Franz Lehár ist im Jahr 1948 in Bad Ischl gestorben. Sein Grab befindet sich auf dem Bad Ischler Friedhof.

*Bad Ischl is also known the home of Lehár. Lehár said he composed 30 operettas in Bad Ischl. The Lehár Festival, held each summer, and his former home Lehárvilla are testaments to his works and links to Bad Ischl. Franz Lehár died in 1948 in Bad Ischl and was laid to rest in the town cemetery.*

## GEDENKSTEIN FÜR ERZHERZOGIN SOPHIE - An der Esplanade

Plan - N/8

(MEMORIAL STONE for Archduchess Sophie)

Im Jahre 1830 veranlasste Dr. Wirer die Anlage einer Allee, der Sophien Esplanade, und ließ dort für die Erzherzogin, die Mutter Kaiser Franz Joseph I, einen Denkstein aufstellen. Ebenfalls an der Esplanade, in unmittelbarer Nähe des Denkmals, befindet sich jenes Haus, welches als Verlobungshaus von Sisi und Kaiser Franz Joseph I in die Geschichte eingegangen ist.

*In 1830, under the encouragement of Dr. Wirer, an avenue to trees was planted on the Esplanade. It was named Sophie's Esplanade, in honour of Archduchess Sophie, mother of Emperor Franz Joseph I. A monument was also erected in her name. Also on the Esplanade, close to the monument, is the house where Emperor Franz Joseph I became engaged to Elizabeth of Bavaria, who was later renowned as "Sisi".*

## HASNER DENKMAL - An der Hasner Allee (Hasner Monument)

Plan - M/9

Das Denkmal Leopold von Hasners erinnert an den „Reformator der Volksschule“. Als Minister für Kultus und Unterricht schuf er das Reichsvolksschulgesetz vom 14. Mai 1869. Schon unmittelbar nach seinem Tod war von mehreren Politikern der Plan zur Errichtung eines Denkmals gefasst worden. Das Grab Hasners befindet sich auf dem Bad Ischler Friedhof.

*The Hasner Monument recognises Leopold Hasner's work as "Reformer of the Elementary School." On 14th May 1869, as Minister of Culture and Education, he introduced the Imperial Elementary School Act. Hasner's grave is in Bad Ischl, but shortly after his death a number of politicians developed a plan to build a monument, in the town, to his honour.*

In Bad Ischl gibt es etwa **140 Denkmäler, Kleindenkmäler und Gedenktafeln**. Allein an dieser großen Anzahl ist die immense Bedeutung Bad Ischls als Kur-, Kaiser- und Kulturstadt ersichtlich. Falls Sie mehr zu diesem Thema erfahren möchten, buchen Sie doch den geführten Rundgang „**VON DENKMAL ZU DENKMAL**“ mit den Bad Ischler Fremdenführerinnen.

*There are around 140 monuments and memorials in Bad Ischl. From these alone it is possible to understand the immense importance of Bad Ischl as a spa, imperial and cultural town. If you would like more information we recommend you book the "FROM MONUMENT TO MONUMENT" guided tour.*

# Das Nestroy Denkmal

von Vivian Stain \*

Anno 1848 vagabundierte ein charismatischer Johann Nepomuk Nestroy, der sich wahrlich keinen Jux machen wollte, in das Kleinstädtchen Bad Ischl. Ohne zu ahnen, welches Monument ihm die charmante Stadt später setzen würde.

Äußerst fasziniert war die Künstlerseele von der märchenhaften, inspirierenden Gegend, eingeschmiegt in das idyllische Salzkammergut. Ringsum teuflische Berge, glitzernde Seen, Kompositionen aus herrlichen Bauten, prachtvolle Wiesen und friedliche Wälder, himmlische Gaumenfreuden in gemütlichen Restaurationen, kaiserlicher Kaffeegenuss in geschmackvollen Räumlichkeiten. Flankiert von zuvorkommenden Einheimischen.

Daher überraschte es den Kunstschöpfer weniger, dass Bad Ischl mittlerweile als köstlicher Geheimtipp unter Künstlern diverser Sparten galt. Konstant verköstigte nämlich das Lehartheater, liebevoll als „kleine Burg“ bezeichnet, das Volk mit verführerischen Leckerbissen von Schauspiel und Musik. Fundamental waren da natürlich auch Nestroys brillante Werke, die auf dem Ischler Spielplan unentbehrlich waren.

So ergab es sich im Jahre des Herrn 1859, dass Nestroy eine reizende Mansion am zauberhaften Fuße des Kalvarienbergs erstand. Erfolgreich fungierte er da eine ganze Weile um kreative, vielversprechende Impulse auf Papier zu bringen. Mit Vergnügen nistete sich übrigens auch Franz Stelzhammer in der poetischen „Nestroy Villa“ ein, die es nach wie vor zu bestaunen gilt.

Nach dem Ableben des satirischen Schriftstellers, ehrten ihn die Ischler indem sie das „Nestroy Denkmal“ am Kreuzplatz errichten ließen. Obendrein erinnert eine funkelnde Tradition aus Wien an den humoristischen Schöpfer fantastischer Wortkunst:

Der hochkarätige Nestroy – Ring zeichnet seit 2005 just auch in Bad Ischl großartige, österreichische Künstler aus. Im Lehartheater verlieh man diesen bisher: Karl Markovics, Nicholas Ofczarek, Michael Niavarani, Peter Turrini, Erwin Steinhauer und Karlheinz Hackl.



## KAISER JAGDSTANDBILD



Statue of Emperor Franz Joseph

Kaltenbachau  
Engleitenstraße  
Nähe Katrin-Seilbahn Talstation



Es wurde 1910, aus Anlass des 80. Geburtstages Franz Josephs, feierlich enthüllt. Georg Leisek hatte es nach fotografischer Vorlage geschaffen. Der Gneisblock, auf dem die Figur platziert wurde, wiegt nicht weniger als 13 Tonnen und wurde per Bahn, bzw. Pferdefuhrwerk aus der Wachau angeliefert. 3000 Jäger defilierten bei der Übergabe am Kaiser vorbei.

*In 1910, the Kaiser Jagdstandbild was unveiled to mark the occasion of Emperor Franz Joseph's 80th birthday. The statue, created by Georg Leisek, is from a photograph depicting the Emperor engaged in one of his favoured pastimes, hunting. The statue stands on a stone block, which weighs at least 13 tons. The block was transported from the Wachau by train and horse-drawn vehicle. At the unveiling ceremony 3000 hunters filed past the Emperor.*

## FRANZ CARL BRUNNEN



Francis Charles Fountain

Am Schröpferplatz  
4820 Bad Ischl



In neugotischem Stil erinnern die Figuren des Bergmannes, Jägers und Fischers an die Berufe der Ur-Ischler, in einer der drei Nischen sind die Porträts Franz Carls und seiner Gattin Sophie angebracht. Das Sandstein-Monument ist ein Werk von Hans Greil, die Figuren und das Medaillon sind aus Erz gegossen.

*The fountain is in Neo-Gothic style decorated with depictions of characters engagement in the old Ischl occupations of mining, hunting and fishing. One of the sides has portraits of Emperor Franz Carl and his wife Sophie. The sandstone monument is the work of Hans Greil. The characters and portraits are in cast bronze.*

# Die Trinkhalle Haus des Gastes

von Vivian Stain \*

Als triumphaler Goldschatz erwies sich das Salz auch im Bereich des Badens. Josef Störz, Salinenphysiker höchstpersönlich, wusste die Quelle der Ischler Sole vorzüglich für therapeutische Zwecke einzusetzen. Er entsandte daher anno 1829 Bauherrn eine Badeanstalt zu errichten, dessen Schönheit korinthische Säulen tadellos unterstreichen sollten. Bereits zwei Jahre später frönte man da schon mit Wonne dem Genuss des Badens in der Sole.

So ergab es sich, dass Dr. Wirer höchstpersönlich, der als Leibarzt Kaiser Franz Joseph's fungierte, der heutigen Trinkhalle herrschaftlichen Ruhm verlieh. Er erhob Bad Ischl zu einem beliebten Kur- und Sommerfrischeort, da nun nebst Solebädern auch köstliche Trinkkuren aus Molke gereicht wurden. Ganz famos entpuppten sich da sogenannte Konversationssäle zum beliebten Treffpunkt der Badegäste. Zwei Seitenflügel entstanden da zwischen den Jahren 1851 und 1853 und ergänzten den ohnehin schon stattlichen Mitteltrakt erstklassig. Für allerhand Prominenz war nun Bad Ischl in den Adelsstand erhoben worden, und diente so der rasanten Erholung und einschneidenden Absicht zur Verknüpfung gewichtiger Kontakte.

Treu blieb den Ischlern die Therme erhalten, denn man verlegte dann die fulminante Badeanstalt von der Trinkhalle nur wenige Meter weiter in des Bahnhofs Nähe. So finden sich nebst wärmenden, dampfenden Thermenräumen, Saunalandschaften und Badekuren als Zentrum, nun auch ein herrschaftliches Hotel. Dass die ehemals, glanzvolle Trinkhalle in Form einer Badeanstalt an wesentlicher Funktion verloren hatte, wollte der geplante Abriss anno 1960 demonstrieren. Bad Ischl wusste dies aber sehr eindringlich zu verhindern.

So hielt, nach behutsamer Sanierung, zunächst einmal der Bauhof Einzug. Indes wurde aber im Laufe der Jahre darüber beratschlagt, doch wieder den stolzen Urzustand der Trinkhalle zu vergegenwärtigen. So ergab es sich also 2007, dass eine liebevolle Sanierung das prunkvolle Gebäude im neuen Glanz erstrahlen lässt.

Seither beseelen der Verband des Tourismus sowie das Ischler Stadtmarketing die herrlichen Räume der historischen Stätte. Im Übrigen bieten die beachtlichen Räume eine einzigartige Plattform und Bühne für Konzerte, Ausstellungen, Hochzeiten und einen nostalgischen Adventsmarkt.



# DIE TRINKHALLE

The „Trinkhalle“



Auböckplatz 5  
T: +43(0)6132/27757  
F: +43(0)6132/27757-77  
office@badischl.at  
www.badischl.at  
www.facebook.com/Trinkhalle



Die Ischler Trinkhalle wurde in den Jahren 1829–1831 errichtet. Diesen Ursprungsbau prägten vor allem seine klassizistischen Formen wie der Säulengang und ein Würfelfries entlang des Gesimses. 1851–1853 wurden zwei stark verglaste Seitenflügel hinzugefügt: Die Revitalisierung des Gebäudes erfolgte anlässlich der Landesausstellung 2008.

Als „Haus des Gastes“ ist die Trinkhalle heute kultureller Mittelpunkt der Stadt und dient als Bühne für Konzerte und Ausstellungen. Die Ischler Trinkhalle ist weiters seit 2008 auch Heimat des Tourismusverbandes Bad Ischl, des Stadtmarketings und der Kulturplattform.

*The pump room of Ischl - the "Trinkhalle" was built between 1829–1831 in the classical style. The colonnade and chessboard frieze along the cornice are fine examples of this period. Between 1851–1853 two lavishly glazed wings were added. The building was revitalised in 2008 for the occasion of the "OO Landesausstellung" exhibition.*

*Today the "Trinkhalle" is the cultural heart of the town and hosts concerts and exhibitions.*

*Since 2008, the Bad Ischl Tourist Information, town management and the "Kulturplattform Bad Ischl" have been located in the "Trinkhalle".*

## Öffnungszeiten / Kontakt

## Opening hours / contact

Den genauen Zeitplan der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem monatlichen Veranstaltungskalender oder unserer Homepage [www.badischl.at](http://www.badischl.at).

Gerne geben wir Ihnen auch telefonisch Auskunft. Unter der Nummer +43(0)6132/27757 sind wir täglich 8:00–22:00 Uhr für Sie erreichbar.

*Visit our homepage [www.badischl.at](http://www.badischl.at) or check the monthly events calendar for dates and times of events.*

*You are also welcome to contact us by phone, just call +43(0)6132/27757 from 8:00–22:00.*

Die Räumlichkeiten der Trinkhalle können auch angemietet werden.  
*The rooms of the "Trinkhalle" are available for celebrations and events.*

Kostenloses WLAN / Free WiFi

# RUINE WILDENSTEIN

Wildenstein Castle



Kaltenbach,  
kurzer Aufstieg ab  
Katrin-Seilbahn Talstation  
Kaltenbach. A short uphill walk  
from the Katrin-Seilbahn Cable  
Car valley station



Die Ruine überragt den Stadtteil Kaltenbach und wird als „Veste Wildenstein“ 1392 erstmals urkundlich erwähnt. Sie bietet einen herrlichen Ausblick auf die Kaiserstadt.

Ab 1419 war Wildenstein Sitz der kaiserlichen Pfleger - sie geboten über das „Ischlland“. Als Wehrbau hatte die Burg Türme, Wehrgänge, Ringmauern, Zugbrücke uvm. Im August 1593 brach in der Burg ein verheerender Brand aus. Wie Chroniken berichten, brannte Wildenstein 1715 zum zweiten Mal ab. Seither ist die Burg dem Niedergang preisgegeben.

Der Ischler Heimatverein bemüht sich seit Jahren, die Ruine vor dem gänzlichen Verfall zu bewahren - und so laden heute gemütliche Bänke auf den Wiesen im Burghof zum Rasten ein.

*The ruined Wildenstein castle dominates the district of Kaltenbach and has a fantastic view over the town. First mentioned in 1392 as "Veste Wildenstein", from 1419 Wildenstein Castle was residence of the Imperial Burgrave who reigned over the "Ischlland".*

*The fortified structure included towers, round paths, circular walls & draw-bridges. The castle had 2 disastrous fires, the first in August 1593, and the second in 1715. Since then the castle has been left to deteriorate. For years, the "Ischler Heimatverband" association has worked prevent the castle from falling into total decay. Today, the castle yard is a comfortable place to take a break and enjoy the view.*

## Information/Wegbeschreibung

## Information/Directions

Das Ruinengelände ist - bei freien Eintritt - ganzjährig zu besichtigen. Die zwei Wegvarianten starten links neben der Talstation der Katrin-Seilbahn. Relativ steil ist der Aufstieg über die Skipiste. Gemütlicher ist der Serpentinweg, der rechts neben der Skipiste beginnt.

*The castle is open all year and entrance is free. There are two walks up to the castle starting to the left of the Katrin-Seilbahn Cable Car valley station. The first, relatively steep walk, follows the route of the ski slope. The second, more moderate route, snakes up the right hand side of the ski slope.*

# GLÜCKSPLÄTZE IN BAD ISCHL

Places of Happiness



Information beim Tourismusverband  
Auböckplatz 5  
T: +43(0)6132/27757  
F: +43(0)6132/27757-77  
office@badischl.at  
www.badischl.at



Zahlreiche Kraft- und Glücksplätze laden zum Innehalten, Abschalten und Lebensenergie tanken ein.

Glück ist ein Zustand innerer Stärke und Ausgeglichenheit, Selbstfindung und -verantwortung. Glücksplätze dienen einer Reise zu sich selbst, rufen Harmonie hervor, wecken angenehme Erinnerungen, lassen Freude verspüren - und sie eignen sich dafür, Ängste, Unzufriedenheit sowie negative Einflüsse in Ritualen zu verabschieden. Wer sein Leben selbst in die Hand nimmt und offen ist für die Faszination und den Reichtum der Natur, kann im Salzkammergut Glück in unendlicher Vielfalt erleben.

*In and around Bad Ischl there are numerous spots which invite visitors to pause, get away from it all, recharge their batteries and improve happiness and strength. The characteristics of happiness are inner strength and balance, self-discovery and responsibility. Happiness spots help visitors to find themselves, create harmony, bring back positive memories and bring happiness into being. They can also be used to let go of fear and discontentment. If you take control of your life and open up to what nature has to offer, you will experience a wide range of happiness in the Salzkammergut.*

## DIE ISCHLER GLÜCKSPLÄTZE

- |   |   |
|---|---|
|  <b>Die Ruine Wildenstein</b>       |  <b>Die Kirche Maria im Schat-</b> |
|  <b>Der Burgstallkogel</b>          |  <b>ten</b>                        |
|  <b>Das Schlüsselloch</b>           |  <b>Die Bergkapelle in Perneck</b> |
|  <b>Der Einsiedlerstein</b>         |  <b>Der Hohenzoller Wasserfall</b> |
|  <b>Das Höllenloch</b>              |  <b>Der Kalvarienberg Lauffen</b>  |
|  <b>Der Kalvarienberg Ischl</b>     |  <b>Die Rettenbachwildnis</b>      |
|  <b>2 Kapellen in der Engleiten</b> |  <b>Der Elisabethwaldweg</b>       |

Detailliertes Informations- sowie Kartenmaterial erhalten Sie im  
Tourismusverband Bad Ischl.

# Siriuskogel – ein Stern im Zentrum

von Vivian Stain \*

Vor etlichen Jahren wies die Stadt Bad Ischl Stephanie Kefer an, doch einen pfiffigen Abenteuerpfad entlang des Weges hinauf zur Warte am Siriuskogel zu kreieren. So geschah es, dass unter deren flinken Händen Hörtrichter und Baumtelefone arrangiert wurden, welche die Geräusche des Waldes noch besser erlauschen lassen. Sogar ein kolossaler Barfußweg lässt die Sohlen herzhaft kribbeln und intensiv wahrnehmen.

Wie im Flug vergeht da die zehn bis zwanzigminütige Wanderung hinauf in 599 m Höhe, bieten sich doch allerlei Möglichkeiten an, um das Näschen zu sensibilisieren. Extra dafür angebrachte Duftstiele betören da nämlich buchstäblich die Geruchssinne. Zwischendrin fordern Schriften über Flora und Fauna in abenteuerlicher Weise zum munteren Rätselraten auf. Alle fünf Sinne garantieren da pointiert in ihre Mitte zu kommen.

Da war es nur logisch, dass droben der Wirt ein effektvolles Empfangskomitee rund um die herrschaftliche Warte und seinem Gasthaus in Aussicht stellt. So gilt es da grunzende Schweine, Hasen und meckernde Ziegen zu bestaunen und ausgiebig zu streicheln. Freilich in einem Gehege, das anhand eines Türchens zum Eintreten auffordert. Obendrein liegt da ein großzügiger Abenteuerspielplatz der nur darauf wartet bespielt zu werden.

Dicht daneben thront die majestätische Kaiser Franz Joseph Aussichtswarte, welche seit 1885 eine charmante, atemberaubende Kulisse bietet, die bei Schönwetter sogar Sicht bis hinüber zum Dachstein offenbart. 1948 wurde sogar eine Seilbahn zum Personentransport arrangiert. Seit 1992 fungiert der entzückende Lift aber nur mehr als Transportlift.

So gelangt Christoph Held's köstliche Fracht hinauf in sein Gasthaus, das sich längst über die Grenzen hinaus zur schmackhaften Empfehlung für Genießer etabliert hat. Gaumenfreuden und Schmankerl aus dem Salzkammergut werden da feilgeboten und erfreuen sich bester Zubereitung.

Da entwickelte sich im Laufe der Zeit die Initiative eines wunderbaren Kulturtreffpunktes. So gewährt ein gemütliches Ambiente stimmungsvollen Konzerten zu lauschen und flotten Trachtenbällen beizuwohnen. Bei Schneetreiben sorgt überdies ein prächtiger Kachelofen für heimelige Wärme. Ein breiter Gastgarten lädt im Sommer seine Besucher zum Verweilen.



# DER SIRIUSKOGL

Siriuskogel



Gasthaus Siriuskogel  
Christoph Held  
Sulzbach 70  
T: +43(0)660/7346302  
office@siriuskogel.at  
www.siriuskogel.at



Das Ausflugsziel Siriuskogel mit der Aussichtsplattform „Franz-Josefs-Warte“ (errichtet 1885) zählt zu den schönsten Aussichtsplattformen im Inneren Salzkammergut.

Bei regionalen Schmankerln und Köstlichkeiten kann man den einzigartigen Ausblick über Bad Ischl genießen.

Speziell für Kinder ist der Sinneswunderweg, der Abenteuerspielplatz und das Kleintiergehege ein besonderes Erlebnis.

*The Siriuskogel hill and the Franz-Josef tower (erected in 1885) form one of the most beautiful viewpoints in the inner Salzkammergut. Visitors can enjoy the unique view over Bad Ischl while savouring local treats and delicacies. Young guests have plenty to entertain them at the children's adventure playground and petting zoo.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

April–8. Jänner: täglich 10:00–22:00 Uhr, auch bei Schlechtwetter  
Dienstag Ruhetag

*April–8th January: daily 10:00–22:00, even in bad weather  
Tuesday closed*

## Information

## Information

Gehzeit vom Stadtzentrum ca. 20 Minuten. Das Gasthaus Siriuskogel ist auch immer wieder Austragungsort von Konzerten und kulturellen Veranstaltungen (Details auf der Homepage, auf der Sie mittels Webcam auch einen wunderschönen Blick auf die Stadt werfen und das Wetter vor Ort verfolgen können).

*A 20 minute walk from the town centre and along a woodland path. The "Gasthaus Siriuskogel" restaurant also hosts regular concerts and cultural events (details are to be found on our homepage). The homepage has a webcam with a wonderful view over the town and gives a window on the weather in Bad Ischl.*

# Magische Zeitreise "Katrin Seilbahn"

von Vivian Stain \*

Man errichtete im Jahr 1959 die entzückende Panoramabahn hinauf auf die stolze Katrin, Herz- und Hausberg im sagenummantelten Randgebiet von Bad Ischl.

So schweben da Kabinen munter und nicht minder nostalgisch über Felder von sattem Grün, passieren stolze Wälder und kantige Felsvorsprünge in nur fünfzehn Minuten hinauf zur idyllischen Alm in stolze 1.400 m Höhe.

Eine imposante Perspektive wird da auf das ansehnliche Dachsteinmassiv wie auch den schroffen Gosaukamm deutlich und dient gleichzeitig als Ausgangspunkt für die offenbarende 7-Seenwanderung, die im Zuge eines fürstlichen Marschs von 1,5-2 Stunden zu bewältigen ist.

Nur neunzig Marschminuten entfernt liegt da etwa die geschichtsträchtige Ruine Wildenstein, nicht unweit vom monumentalen Kaiser Jagdstandbild entfernt. Gipfelstürmern ermöglicht obendrein der Wanderpfad über den Katringipfel hinüber zum Elferkogel und abschließend den Hainzen ein bahnbrechendes Intermezzo.

Wagemutigen Abenteurern steht da ein ausgezeichnete Klettersteig zur Verfügung, welcher allerdings nur mit Ausrüstung bekraxelt werden darf.

Während die beeindruckende, exquisite Vegetation dort oben als ausgewiesenes, explizites Naturschutzgebiet gilt, setzte man durch, der Zone Rad- und Mountainbike vorzuenthalten. War doch das mächtige Gebiet ebenfalls fundamentale Komponente für majestätische Jagden seiner Majestät Kaiser Franz – Joseph. Dafür aber findet alljährlich ein Berglauf statt, der sogar international an Bewandnis gewonnen hat.

Für nicht Gehfreudige ist selbstverständlich im Zuge von geraden Ebenen gesorgt, und bietet eine sensationelle, fast barrierefreie Genusszone. So offerieren komfortable und urige Restaurationen Entspannung und Hochgenuss. Die „Katrin Almhütte“ fungiert da als einladender Treffpunkt für atmosphärische Stunden und traditioneller, ausgezeichneter Kost, als Produkt der hauseigenen Küche. Jeden Dienstag beliebt Live Musik für stimmungsvollen Ohrenschaus zu sorgen.

Alternativ hat sich auch das herrschaftliche Katrin Bergrestaurant mit Blick auf den Dachstein als Panoramarestaurant etabliert.



# KATRIN-SEILBAHN

Katrin-Seilbahn Cable Car



Kaltenbachstraße 62  
T: +43(0)6132/23788  
info@katrinseilbahn.com  
www.katrinseilbahn.com



In gemütlichen 15 Minuten bringt Sie die Katrin-Seilbahn hinauf ins schönste Naturschutzgebiet des Salzkammergutes. Ausgangspunkt für die magische 7-Seenblick-Wanderung (1,5 bis 2 Std) oder die eindrucksvolle 3-Gipfeltour über Katrin, Elferkogel und Hainzen. Für Actionhungrige bietet sich der „Katrin-Klettersteig“ an – seenreiche Aussichten garantiert.

Lassen Sie sich auf den Sonnenterassen von den Wirten der „Katrin Almhütte“ (jeden Dienstag Live-Musik) und des Katrin Bergrestaurants, mit Blick auf den majestätischen Dachstein, verwöhnen.

*Enjoy a charming 15-minute drive to more than 1,400 m above sea-level with spectacular views. Starting point for the magic 7-Lakes-View Hike (1.5 to 2 hours) or the impressive 3-Summits-Tour across the mountains of Katrin, Elferkogel & Hainzen. The via ferrata is a good option for adrenaline junkies! Be spoilt in the mountain guesthouse or at the alpine hut or on their sun terraces respectively.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Sommer: 29. April–6. November: täglich 09:00–17:00 Uhr, erste Bergfahrt: 9:00 Uhr; letzte Bergfahrt: 16:30 Uhr; letzte Talfahrt 17:00 Uhr  
Winter: bis 26. März 2017: jeden Freitag, Samstag, Sonntag 10:00–16:00 Uhr, sowie täglich in den Weihnachtsferien.

*Summer: 29th April–6th November: daily 9:00–17:00; Winter: until 26th March every Friday, Saturday, Sunday: 10:00–16:00, also daily in the christmas vacations*

## Eintritt

## Prices

Berg- und Talfahrt  
*Return Journey*

Erwachsene / Adults	19,50
Kinder / Children (6–15)	12,50
Jugendliche / Youth	14,00
Senioren / Seniors	18,00
Gruppe (ab 20 Personen) / Groups (15+ people)	16,00
Schulklassen (ab 15 Personen) / School groups (15+ people)	8,00
Erw. mit Skgt. Card / Adults holding an „Salzkammergut Card“	17,50
Berg- oder Talfahrt Erwachsene / One Way Journey Adults	14,00

# KAISERZUG

„Kaiserzug“ train

B

Haltestellen  
Auböckplatz,  
Busterminal und Kurpark  
Station  
Auböckplatz,  
bus terminal and Kurpark



Der Kaiserzug Bad Ischl fährt Sie zu den schönsten Plätzen, durch romantische Gassen und zu allen Sehenswürdigkeiten der Stadt. Während der Fahrt erhalten Sie umfangreiche Informationen über die Geschichte des Kaiserreichs, Gebäude und Geographie. (Deutsch/Englisch - über Mikrofon).

*The "Kaiserzug" transports passengers to the most beautiful places in Bad Ischl, travelling through romantic alleys and places of interest in the town. During the journey, a commentary provides information on the history of the Empire, the buildings and the surrounding area (German / English by microphone).*

## Preise

## Prices

Stadtrundfahrt pro Person	6,00	Tour around the town per person	6,00
Kinder (3–16)	3,00	Children (aged 3–16)	3,00
Gruppen (ab 30 Personen)	4,50	Groups (30+ people)	4,50
Menschen mit Beeinträchtigung (Achtung Ausweis)	4,00	Disabled with pass	4,00

## Buchungsinformation

## Booking Information

März–September: täglich 9:30–16:30 Uhr, Freitag Ruhetag, Oktober bis Dezember eingeschränkter Betrieb.

Erklärungen in Deutsch und Englisch. Im Bummelzug finden bis zu 61 Personen Platz. Einmal zahlen, den ganzen Tag fahren. Der Kaiserzug kann auch für private Veranstaltungen angemietet werden. Busse nur gegen Voranmeldung.

*March–September: daily 9:30–16:30, Friday closed, October–December restricted service. Information in German and English.*

*The train seats up to 61 people and tickets are valid for the whole day. The "Kaiserzug" is also available for private events. Buses by appointment only.*

### Kontakt:

Heinz Dallinger, Birkenweg 35, 4816 Gschwandt  
T: +43(0)664/4447181  
bummel-zug@a1.net  
www.bummelzug.org

# PFERDEKUTSCHENFAHRTEN

Carriage rides

Standplätze  
Wirerstraße und  
Busterminal

*Location*

*Wirerstraße and  
bus terminal*



Mit dem Fiaker zu den schönsten Plätzen und Baudenkmalern von Bad Ischl. Genießen Sie Bad Ischl aus einem nostalgischen Blickwinkel und erleben Sie eine Kutschenfahrt ganz nach Ihren Wünschen. Die Kutschenfahrten sind auch für Geburtstage, Hochzeiten, Taufen und diverse Ausflüge empfehlenswert.

*Take a horse-drawn carriage to see the most beautiful sites and monuments in Bad Ischl. Experience the town from a nostalgic perspective and enjoy the carriage ride of your dreams. Horse-drawn carriages are also perfect for children's birthdays, weddings, christenings and other excursions.*

## Preise

## Prices

Stadtrundfahrt pro Person (30 Minuten)	6,00
Ausflugsfahrt pro Person (ca. 1 Stunde)	12,00
<i>Tour around the town per person (30 minutes)</i>	<i>6,00</i>
<i>Excursion per person (approximately 1 hour)</i>	<i>12,00</i>

## Buchungsinformation

## Booking Information

Es werden mindestens 4 Personen pro Kutsche verrechnet. Pro Kutsche sind max. 10 Personen zulässig. Beförderung bis zu 50 Personen zur selben Zeit.

*A minimum of 4 people are charged per horse carriage. Maximum of 10 people per carriage. It is possible to transport groups of up to 50 persons at one time.*

**Tourismusverband Bad Ischl**, Auböckplatz 5, 4820 Bad Ischl,  
T: +43(0)6132/27757, Fax DW 77, office@badischl.at

**Salzkammergut Touristik**, Götzstraße 12, 4820 Bad Ischl  
T: +43(0)6132/24000-0, Fax DW 44, office@salzkammergut.co.at

**Pferdekutschenfahrer / Carriage driver**

Andreas Hödlmoser, Ahornstraße 30, 4820 Bad Ischl  
T: +43(0)6132/21565 oder +43(0)664/5748166,  
fiakerin@gmx.at

# Das Badevergnügen unter Denkmalschutz

von Vivian Stain \*

In den frühen Jahren des 19. Jahrhunderts legte man bereits das Fundament für ein wonnigliches Badevergnügen, indem vorerst Solebäder verabreicht wurden. War doch hier zugleich der beste Ort zur Linderung und Heilung der Atemwege. So ließ man unter dem Mantel der Monarchie den Trakt durch einen Haupteingang kennzeichnen. Geschätzte Besuche durch Kaiserin Sisi und des Adels waren da nicht selten an der Tagesordnung. Es ergab sich als Konsequenz in der Mitte des 19. Jahrhunderts mehrere Kuranstalten entstehen zu lassen, die sich erst nach dem ersten Weltkrieg schließlich zum Kurmittelhaus zusammenfügten.

Dies fungierte als Grundstein für die heutige Eurotherme. Als Sensation galt wohl die herrliche Ergänzung des fulminanten Angebotes jeweils durch einen Inhalations- und Hydrotrakt. So war es nur logisch das gigantische Badevergnügen durch spezielle Verwöhnprogramme zu erweitern. Vortrefflich sorgen da eben luxuriöse Infrarotkabinen sowie famose Liege- und Ruhezone für Entspannung besonderer Art. Für freie Atemwege dient in erster Linie eine Inhalationsgrotte.

Besonders wohltuend gilt da optimierend der mit 38 Grad erwärmte Whirlpool und bietet somit ein effektvolles Massageerlebnis. Wie ein König lässt sich die Haut im Solebecken bis tief in die Poren bei einem exzellenten Gemisch aus 33 Grad Wassertemperatur und 3 % Salzgehalt straffen und verwöhnen.

Das phänomenale Sauna Bergwerk mitsamt Grotte und wohl temperiertem Nass, verbindet vortrefflich den Innen- mit dem Außenbereich. Komfortabel bietet da nun auch im Winter der Garten mitsamt heißem Pool eine ausgezeichnete Genusskulisse.

Als besonderes Erlebnis gelten da die tropischen Themenaufgüsse danach. Besteht nämlich sogar bis Mitternacht die Möglichkeit feudale Zonen der Saunalandschaft zu erkunden. Übrigens gibt es für das weibliche Geschlecht einen extra Tag, an denen kein Mann bei Gesprächen lauschen darf.

Besonders montags werden Senioren im Speziellen verwöhnt, hat man doch diesen Tag fix für die Herrschaften reserviert.

Eine erstklassige Landschaft gönnt Kindern kolossalen Badespaß. Liebevoll wurde jene für die Kleinen zu Ehren in die beachtlichen Hallen eingebettet.



# SALZKAMMERGUT-THERME

Salzkammergut Thermal Spa



EurothermenResort  
Bad Ischl GmbH & CoKG  
Voglhuberstraße 10  
T: +43(0)6132/204-0  
F: +43(0)6132/204-2777  
office.badischl@eurothermen.at  
www.eurothermen.at



Im Herzen von Bad Ischl gelegen bietet die Salzkammergut-Therme den passenden Rahmen für einen unvergesslichen Aufenthalt.

- Sole-Becken mit ca. 3 % Salz, ca. 34 °C
- Sprudelliegen
- Unterwassermassagedüsen
- Sole-Whirlpool mit 36 °C
- Großzügige Komfort- und Liegeflächen
- Wunderschöner Außenbereich mit der Wasserattraktion „Lazy River“
- Sole-Außenbecken mit Schwalldusche

*Situated right at the heart of Bad Ischl, a visit to the Salzkammergut thermal spa is likely to be unforgettable.*

- *Brine pool with a 3 % salt content, approx. 34 °C*
- *Jacuzzi beds*
- *Underwater massage jets*
- *Brine whirlpool, 36 °C*
- *Spacious comfort and relaxation areas*
- *Beautiful outdoor area featuring the "Lazy River" water attraction*
- *Outdoor brine pool with splash shower*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Täglich 9:00–24:00 Uhr

*Daily 9:00–24:00*

## Eintritt

## Prices

Einzelkarte Erwachsene bis 4 Stunden	18,50
Tageseintritt Erwachsene	21,00
Einzelkarte Kinder (3–15) bis 4 Stunden	13,50
Tageseintritt Kinder (3–15) ab 4 Stunden	15,50
Tageseintritt inkl. Sauna	26,00

<i>Single ticket adults up to 4 hours</i>	<i>18,50</i>
<i>Day ticket adults 4+ hours</i>	<i>21,00</i>
<i>Single ticket children (aged 3–15) 4 hours</i>	<i>13,50</i>
<i>Day ticket children (aged 3–15) 4+ hours</i>	<i>15,50</i>
<i>Day ticket including sauna world</i>	<i>26,00</i>

# SAUNAWELT RELAXIUM

Sauna World Relaxium



EurothermenResort  
Bad Ischl GmbH & CoKG  
Voglhuberstraße 10  
T: +43(0)6132/204-0  
F: +43(0)6132/204-2777  
office.badischl@eurothermen.at  
www.eurothermen.at



Die einzigartige Saunalandschaft Relaxium ist der richtige Ort, um Entspannung, Wohlbefinden und Ruhe zu verbinden und sich in eine Welt voll Wärme und Harmonie fallen zu lassen.

- Verschiedene Genusszonen und Sauna-Arten (50–90 °C)
- Infrarotkabinen, Sole-Inhalationsgrotte
- Großzügige Liege- und Ruhebereiche
- Hot-Whirlpool mit 38 °C
- Sole-Becken (3 % Salz, 33 °C)
- Weitläufiger Sauna-Garten mit Bergwerk-Sauna
- Themenaufgüsse

*The unique Relaxium Sauna World is the perfect place for relaxation, well-being and tranquillity. Immerse into a world of warmth and harmony.*

- *Variety of saunas and steam rooms (50–90 °C)*
- *Infrared saunas, brine inhalation grotto*
- *Spacious comfort and relaxation areas*
- *Hot water whirlpool, 38 °C*
- *Brine pool (3 % salt content, 33 °C)*
- *Spacious outdoor area with "Bergwerk" sauna*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Montag–Mittwoch, Freitag–Sonntag: 11:00–24:00 Uhr, Donnerstag: 13:00–24:00 Uhr  
gemischte Sauna, Donnerstag: 9:00–13:00 Uhr Damensauna

*Monday–Wednesday, Friday–Sunday: 11:00–24:00, Thursday: 13:00–24:00  
mixed sauna, Thursday 9:00–13:00 woman's sauna*

## Eintritt

## Prices

Tageseintritt inkl. Therme 26,00

*Day ticket including thermal spa 26,00*



# PARKBAD BAD ISCHL

„Parkbad“ Outdoor Swimming Pool Bad Ischl



Kaiser-Franz-Josef-Str. 19  
T: +43(0)6132/26991  
erlebnisbad@inode.at



Schon Kaiserin Sisi wusste die Schönheit dieses besonderen Platzes zu schätzen – darum ließ sie sich dort mitten im Ortszentrum, direkt neben der Kaiservilla, ihr privates Schwimmbad errichten. Heute bietet dieses Bad all seinen Gästen ein Schwimmvergnügen mit einzigartiger Aussicht auf die umliegende Berglandschaft. Kulinarische Verpflegung zu familienfreundlichen Preisen sowie zahlreiche Erlebnisse wie beispielsweise Wasserrutsche, Sprudelbank, Sprungbecken, Wildwasserkanal, Kleinkinderbereich und vieles mehr machen einen Badetag im Ischler Parkbad zum Vergnügen.

*Empress Sisi so appreciated the beauty of this particular place that she built her private swimming pool here, right next to the Kaiservilla in the centre of the town. Today, this swimming pool offers its guests the pleasure of swimming with a unique view of the surrounding mountain landscape. A restaurant with family-friendly prices, baby-care area as well as fun water features including water slides, bubble bath, diving pool and white water canal, make a visit to the Ischl Parkbad a real pleasure.*

## Öffnungszeiten

## Opening hours

Mai–September: täglich 9:00–19:00 Uhr

*May–September: daily 9:00–19:00*

## Eintritt

## Prices

Tageskarte Erwachsene / day ticket adults	5,80
Tageskarte Kinder / day ticket children	3,10
Tageskarte Senioren / day ticket seniors	4,70
Tageskarte Behinderte / day ticket disabled	3,10
Halbtageskarte Erwachsene / half day ticket adults	4,00
Halbtageskarte Kinder / half day ticket children	2,30
Halbtageskarte Senioren / half day ticket seniors	3,40
Halbtageskarte Behinderte / half day ticket disabled	2,30
Schülergruppen / student groups	2,10

Vergünstigte Abendkarten ab 16:00 Uhr

*Discounted evening tickets after 16:00*

# Charismatische Stadtführerinnen

von Vivian Stain \*

Welch köstliche Geheimnisse und Schätze Bad Ischl doch bewahrt, wissen sechs charmante Stadtführerinnen perfekt im Zuge illustrier Ausflüge anzuvertrauen. Vom Staate geprüft fungieren sie an sämtlichen Ecken und Enden Ischls und versprühen ihr stolzes Wissen während majestätischen, kulinarischen wie künstlerischen Themenführungen.

Aus breitgefächertem Fundus parlieren sie im Laufe munterer Busrundreisen hin zu den mystischen, steirischen Seen und brillieren durch breite Sachkenntnis auf Fahrten rund um den erhabenen Dachstein. Erlesene, tiefgründige Geschichten weisen auf die glanzvolle Route der fünf prachtvollen Seen im Salzkammergut hin, welche allerhand verborgenes zu erkunden bieten.

Auch im Fortgang des magischen Salzkammergut Advents wissen sie aus greifbarem Repertoire zu berichten, das bis hin zum imperialen Narzissenfest im bezaubernden Bad Aussee reicht.

Nebulöse, dunkle Geheimnisse, königliche Tatsachen und spirituelles Brauchtum sind während Wanderungen im Dachsteingebiet, auf dem Pilgerweg zum Falkenstein oder gar auf den Spuren der Habsburger zu erlauschen. Zwischen durch lockert ein buntes Programm im Zuge heiterer Kinderführungen wie spezielle Angebote für Schülergruppen auf.

Da stehen sie, wie im Vorfeld erwünscht, oft den ganzen oder halben Tag, durchaus aber auch bloß eine Stunde vergnügt bereit. Es erstaunt daher weniger, dass sowohl Kongresse, als auch Seminare durch die kundigen Damen geleitet werden.

Übrigens:

Luzia Gamsjäger verteilt charmant in italienischer, englischer, französischer und natürlich deutscher Sprache ihr glänzendes Wissen. So weiß Helga Peer, die Chorifée aus der Kaiservilla, auf Französisch, Englisch und Deutsch aus ihrem breiten Sortiment zu erzählen. Mag. Katharina Steinkogler berichtet im charismatischen Englisch, ganz feurig auf Italienisch und selbstverständlich auf Deutsch Einmaliges. Brigitte Leithner parliert da gerne im Deutschen und Englischen. Auf Spanisch, weil es ihre Muttersprache ist, erzählt Noelia Torres de Glasser aus ihrem breiten Repertoire, das sie in Deutsch und Englisch ebenfalls perfekt beherrscht.



# STADTFÜHRUNGEN

Guided Sightseeing Tours



Treffpunkt Trinkhalle  
Meeting point „Trinkhalle“  
Auböckplatz 5  
T: +43(0)6132/27757  
F: +43(0)6132/27757-77  
office@badischl.at



Erleben Sie mit den staatlich geprüften Austria Guides das unvergleichliche Flair der Kaiserstadt Bad Ischl, wo Tradition und Moderne gelebt werden.

*Enjoy the unforgettable flair of the imperial town of Bad Ischl on a guided tour with certified Austria Guides. Experience where tradition meets the contemporary.*

## Termine / Preise

## Dates / Prices

Stadtführungen: Jeden Sonntag um 10:00 Uhr sowie Montag (Themenführung) und Donnerstag um 16:00 Uhr (ca. 1,5 Std). Halbtages- u. Tagestouren, Themenführungen sowie kulinarische Führungen auf Anfrage.

*Guided sightseeing tours are available every Sunday at 10:00, Monday (themed tours) and Thursday at 16:00. Each tour is for approximately 1,5 hours. Full and half day tours, themed tours and culinary tours: By appointment.*

Erwachsene / Adults	7,00
Erw. mit Skgt. Card / Adults holding an „Salzkammergut Card“	kostenlos / free
Kinder / Children	kostenlos / free
Gruppe	95,00
Groups (English, Spanish, Italian, French, Czech, Chinese)	114,00

## Kontakt

## Contact

**TOURISMUSVERBAND BAD ISCHL**, Auböckplatz 5, 4820 Bad Ischl,  
T: +43(0)6132/27757, Fax DW 77, office@badischl.at

**SALZKAMMERGUT TOURISTIK**, Götzstraße 12, 4820 Bad Ischl  
T: +43(0)6132/24000-0, Fax DW 44, office@salzkammergut.co.at

## Austria Guides

Buchungen auch direkt bei den Guides möglich!



**Luzia Gamsjäger** (Italienisch/Englisch/Deutsch/Französisch)

T: +43(0)650/5965887, E-Mail: luzia.gamsjaeger@gmx.at

**Helga Peer** (Französisch/Englisch/Deutsch)

T: +43(0)664/4630544, E-Mail: helga.peer@aon.at

**Andrea Knapp** (Englisch/Deutsch)

T: +43(0)699/10881299, E-Mail: a.knapp76@aon.at

**Mag. Noelia Torres De Glasser** (Spanisch/Englisch/Deutsch)

T: +43(0)650/7405787, E-Mail: noeliatorresdeglasser@gmail.com

**Mag. Katharina Steinkogler** (Italienisch/Englisch/Deutsch)

T: +43(0)650/7336740, E-Mail: steinkogler.katharina@gmx.at

**Brigitte Leithner** (Deutsch/Englisch)

T: +43(0)699/12744667, E-Mail: office@fremdenfuehrer.at

# VOM ZAUNERSTOLLN ZUM KAISERSCHMARRN

The Imperial Dine-Around „From Zaunerstollen to Kaiserschmarrn“

Luzia Gamsjäger  
T: +43(0)650/5965887  
luzia.gamsjaeger@gmx.at  
www.austria-guide.at



Erleben Sie eine kurzweilige Stadtführung auf den Spuren von Kaiser, Künstler & Co - fein garniert mit Geschichten und Anekdoten rund um die österreichische Esskultur. Nach einem Aperitif und einem kleinen Imbiss zur Begrüßung in schönem Ambiente wandeln Sie auf den Spuren prominenter Gäste durch das Zentrum von Bad Ischl, wo Ihnen im Laufe des Rundganges auch so manche Anekdote aufgetischt wird. Ein kulinarisches Highlight ist ein Besuch in der weltberühmten Konditorei Zauner, wo Sie von der unglaublichen Mutation des „Nickerlbatz“ zum Zaunerstollen hören werden. Als krönender Abschluss erwartet Sie des Kaisers Lieblingsesspeise in einem der besten Bad Ischler Restaurants.

## DAS MENÜ

Gruß aus der Küche  
Kräftige Rindsuppe mit Einlage  
Zarter Tafelspitz mit den klassischen Beilagen  
Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster

*An entertaining city tour through Bad Ischl on the heels of the emperor, artists and company sprinkled with stories and anecdotes surrounding Austrian food culture. First culinary highlight in Bad Ischl's world-famous confectionery shop Konditorei Zauner. There you will enjoy an aperitif with a small snack, as well as a taste of the delectable and famous Zaunerstollen cake. From there you will follow the tracks of our illustrious guests to the center of Bad Ischl, where you will also be regaled throughout the tour with some anecdotes.*

## THE MENU

*Greetings from the kitchen  
A sturdy beef soup  
Prime boiled beef with classic sides  
Kaiserschmarrn (sugared pancakes) in an iron skillet*

### Information

Preis pro Person EUR 69,00 (Gruppenpreis auf Anfrage - abhängig von der Anzahl der Teilnehmer). Termine - auch vormittags - jederzeit nach Vereinbarung. Telefonische Anmeldung bis 2 Tage vorher erforderlich. Mindestteilnehmerzahl 4 Personen. Dauer der Führung ca. 2 Stunden. Menü auch vegetarisch möglich.

*Amusement and delicacies 69,00 p.p. excludes drinks (Price for groups on request. Depending on the number of participants). All of this prepared for the best by one of Bad Ischl's top restaurants. Should the Kaiser's favorite dish not suit you, feel welcome to choose something else. Vegetarian delicacies will also be available.*

### Information



# Vivian Stain

Etliche Jahre tingelte Vivian Stain vergnügt reisend um die gesamte Erdkugel ehe ihr Fokus in heimatliche Gefilde treibt. So lebt und wirkt die Textschöpferin, den Rucksack voller Abenteuer und Inspiration, nun seit dem Jahre 2002 wieder im charismatischen Salzkammergut. Ideen bastelt sie seitdem vorzugsweise am herrschaftlichen Hausberg ihres Vertrauens, dem Jainzen zu Bad Ischl.

## **KONTAKT & INFORMATION**

Tourismusverband  
Auböckplatz 5 - 4820 Bad Ischl  
T: +43(0)6132/27757 F: DW-77

E-Mail: [office@badischl.at](mailto:office@badischl.at)

Homepage: [www.badischl.at](http://www.badischl.at)

Preise in Euro, Stand 01/2017 - Änderungen vorbehalten  
Fotos: TVB Bad Ischl, Schmalnauer, Herbert Hutflesz, EurothermenResort, Museum Fahrzeug-Technik-Luftfahrt, Naturmuseum Salzkammergut, Anzenaumühle, PKS, Katrin-Seilbahn, Austria Guides, Stadtgemeinde, Kurt Reisenauer, Foto Hofer, Wolfgang Stadler, Parkbad Bad Ischl-Lenzenweger, OOE Tourismus\_Bildstadt



Druck: WIGO-Druck Bad Ischl